

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
www.so.ch

Medienmitteilung

Keine Lohnerhöhung für das Staatspersonal

Solothurn, 3. September 2013 – Der Regierungsrat und die Personalverbände haben sich angesichts der Indexentwicklung und der finanziellen Lage des Kantons für 2014 auf eine Nulllohnrunde geeinigt.

Seit Inkrafttreten des Gesamtarbeitsvertrages gilt als Berechnungsgrundlage für die Lohnverhandlungen die mittlere Jahresteuernummer. Dabei wird über die Zeitspanne eines Jahres der Mittelwert der zwölf monatlichen Jahresteuernummerentwicklungen errechnet. Dieser beträgt -0.5% (Basis: Juni 2012 bis Mai 2013).

Unter Berücksichtigung dieser Indexentwicklung und der schwierigen Finanzlage des Kantons hat der Regierungsrat darauf verzichtet, in diesem Jahr mit der Gesamtarbeitsvertrags-Kommission GAVKO, Verhandlungen um die Erhöhung der Löhne der Mitarbeitenden der Kantonalen Verwaltung, der Gerichte, der Lehrerschaft der Kantons- und der Volksschulen sowie der Mitarbeitenden der Solothurner Spitäler AG für das kommende Jahr zu führen.

In der GAVKO sind die Personalverbände und die Arbeitgeberseite paritätisch vertreten.

Aus den gleichen Gründen haben auch die Personalverbände für 2014 keine Lohnforderung gestellt. Somit bleiben die Löhne gegenüber dem laufenden Jahr unverändert.

Weitere Auskünfte erteilen:

Regierungsrat Roland Heim, Vorsteher Finanzdepartement, 032 627 20 57

Beat Käch, Präsident des Staatspersonalverbandes, 079 616 35 20